

Vfg.

Stadt Norderstedt • Postfach 1980 • 22809 Norderstedt

Herrn  
Jan-Philipp Rohr  
Stüberg 15

22844 Norderstedt

## Amt für Schule, Sport, und Kindertagesstätten

Ihr(e) Gesprächspartner(in) Sabine Gattermann

Zimmer-Nr. 116

Telefon direkt 040 / 535 95 116

Fax 040 / 535 95 650

Datum 09.03.2018

Sabine.Gattermann@norderstedt.de

Weitere Informationen finden Sie auf der Rückseite.

Ihr Zeichen / vom

Mein Zeichen / vom

### Ihre Anfrage in der Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport am 07.02.2018

Sehr geehrter Herr Rohr,

Sie stellten in der o.g. Sitzung Fragen, die die Grundschule Harksheide Nord betreffen, die ich Ihnen gerne beantworte.

**Frage:** Wie ist der aktuelle Planungsstand für die OGGs Harkheide-Nord? Ist ein Start der OGGs zum Sommer 2019 aus heutiger Sicht umsetzbar? Es hilfreich von der Verwaltung bzw. dem Architekten eine „Time Table“ bzw. einen Rahmenterminplan (siehe Anlage OOGs Glashütte Süd) zu erhalten, damit der Ausschuss für Schule und Sport sowie die involvierten Parteien und Interessierten einen Überblick diesbezüglich haben.

#### Antwort der Verwaltung:

Herr Rickers, Amt 68 hat in der Sitzung am 07.02.2018 über den Planungsstand berichtet. Zwischenzeitlich ist der Bauantrag gestellt worden.

Die Verwaltung strebt den Start der OGGs im Schuljahr 2019/20 an.

Es ist üblich, einen Bauzeitenplan zu erstellen, diesen wird es auch für die Um- und Neubaumaßnahmen an der GS Harksheide Nord geben. Außerdem ist es üblich, während der Bauphase regelmäßig Besprechungen mit allen Beteiligten zu führen.

**Frage:** Liegen alle notwendigen Beschlüsse der Ausschüsse bzw. Stadtvertretung für den Bau der „Neuen Mitte“ vor und sind die erforderlichen Mittel (Haushaltsplanung) bereits freigegeben? Wenn nicht, wie sieht der Zeitplan aus?

#### Antwort der Verwaltung:

Ja, es liegen alle Beschlüsse vor. Der Sperrvermerk wird in der Stadtvertretung im März aufgehoben werden. Die zusätzlich benötigten Mittel sind im Haushalt 2018/19 eingestellt. Der Haushalt muss noch vom Innenministerium genehmigt werden.

**Frage:** Aus heutiger Sicht ist davon auszugehen, dass die Anzahl der Betreuungsplätze für das Schuljahr 2018/19 durch das bisherige Angebot nicht gedeckt werden kann. Wie viele Betreuungsplätze können durch die Einrichtungen Hort Albert-Schweitzer, Pustebume und BEB zur Verfügung gestellt werden? Gibt es hier einen Notfallplan, sofern nicht ausreichend Betreuungsplätze angeboten werden können? Nach welchen Auswahlkriterien wird die Verteilung der Plätze vorgenommen?

**Antwort der Verwaltung:**

Aktuell werden von allen Betreuungseinrichtungen 189 Plätze angeboten. Derzeit läuft die Belegung der zum Sommer frei werdenden Plätze. Nach aktuellen Erkenntnissen werden die Plätze nicht ausreichen, um alle Neuanmeldungen zu versorgen. Es laufen daher Gespräche mit allen Beteiligten bezüglich der Schaffung von zusätzlichen Plätzen. Derzeit liegen aber noch keine Ergebnisse vor. Sollten nicht alle Anmeldungen berücksichtigt werden können, ist das Hauptkriterium für die Verteilung der Plätze die nachgewiesene Erwerbstätigkeit beider Elternteile.

**Frage:** Derzeit finden Maßnahmen für die Erstellung der Betreuungscontainer auf dem Sportgelände der Schule statt. M.W. werden diese Betreuungscontainer keine Toiletten haben. Aufgrund der Umbaumaßnahmen (Neue Mitte) wären Container mit Toiletten voraussichtlich sinnvoller gewesen, um während der Bauphase diese auch für den Schulbetrieb nutzen zu können. Ist eine Nachrüstung vorgesehen und wo genau werden die Betreuungscontainer auf dem Schulgelände aufgestellt?

**Antwort der Verwaltung:**

Die gebrauchten Container werden der Schule für den Übergang zur Verfügung gestellt. Eine Beschaffung neuer Container ist darüber hinaus nicht vorgesehen. Die Schulgemeinschaft hat erklärt, dass Einschränkungen, die sich während der Bauphase der „neuen Mitte“ ergeben, von ihr in Kauf genommen werden.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrage

Anette Reinders  
Zweite Stadträtin

2. Bericht im Ausschuss für Schule und Sport
3. z.d.A.